

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Katharina Jensen und Hartmut Moorkamp (CDU)

Welche Forschungsprojekte und (Feld-)Versuche zur Bekämpfung der Schilf-Glasflügelzikade finanziert die Landesregierung?

Anfrage der Abgeordneten Katharina Jensen und Hartmut Moorkamp (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 19.08.2026

Der Landtag hat am 27. Mai 2026 mit der Mehrheit der Stimmen dem Antrag „Dem Auftreten von klimabedingten Pflanzenkrankheiten angemessen begegnen - Maßnahmen gegen die Ausbreitung der Schilf-Glasflügelzikade entwickeln“ zugestimmt. Mit dem Antrag bittet der Landtag die Landesregierung, „nach ganzheitlichen Lösungen zu suchen“, „sich beim Bund für die Intensivierung der Forschung und Entwicklung ... gegen die SGFZ“ (Schilf-Glasflügelzikade) einzusetzen, „die Zuckerwirtschaft und andere Produktionszweige im Hackfruchtbereich bei der Forschung und Erprobung umweltverträglicher Ansätze zur Bekämpfung der Zikaden ... zu unterstützen“ sowie „regionale und betriebliche Innovationen bei der Entwicklung von nachhaltigen Strategien zur Bekämpfung der Zikaden zu unterstützen“.

In der Anhörung zum genannten Antrag wies einer der Experten darauf hin, dass „Niedersachsen für die Zikade ein Traumland (sei), weil es hier Kartoffeln und Rüben eng beisammen und mit einem sehr großen Flächenanteil gibt.“¹ Alle an der Anhörung Beteiligten wiesen auf den noch unzureichenden Wissensstand in Bezug auf die SGFZ sowie den sich daraus ergebenden großen Bedarf an Forschung und (Feld-)Versuchen hin.

1. Welche Forschungsprojekte und (Feld-)Versuche zur SGFZ finanziert die Landesregierung gegebenenfalls derzeit? Wer führt diese Vorhaben durch?
2. In welchem Umfang wurden für die einzelnen Projekte und (Feld-)Versuche gegebenenfalls finanzielle Mittel durch die Landesregierung bereitgestellt?
3. Auf welche Kulturen (Kartoffeln, Rüben, Möhren etc.) beziehen sich gegebenenfalls die durch die Landesregierung geförderten Forschungsprojekte und (Feld-)Versuche?
4. Welche der durch die Landesregierung geförderten Forschungsprojekte und (Feld-)Versuche beziehen sich auf die konventionelle, welche auf die ökologische Landwirtschaft?
5. Welche inhaltlichen Schwerpunkte haben gegebenenfalls die durch die Landesregierung geförderten Forschungsprojekte und (Feld-)Versuche?
6. Welche zum Schutz der betroffenen Kulturen relevanten Ergebnisse haben gegebenenfalls die durch die Landesregierung geförderten Forschungsprojekte und (Feld-)Versuche bislang erbracht?
7. Lassen die bisher bereits erzielten Ergebnisse der gegebenenfalls durch die Landesregierung geförderten Forschungsprojekte und (Feld-)Versuche Rückschlüsse auf die Bedeutung des chemischen Pflanzenschutzes für die Bekämpfung der SGFZ zu?
8. Wird die Landesregierung gegebenenfalls zukünftig zusätzliche Gelder für Forschungsprojekte und (Feld-)Versuche zur Bekämpfung der SGFZ bereitstellen? Falls ja, in welchem Umfang? Falls nein, warum nicht?

¹ https://intranet.lt.niedersachsen.de/verwaltung/ref6/AfELVuL/Niederschriften%20-%20%C3%B6ffentlich/076_AfELuV_08.04.2026-19wp.pdf#, S. 24.